

# ROLF P. MURI



## WIE HAT IHR ARBEITSTAG GESTERN AUSGESEHEN?

Jeden Tag stehe ich um fünf Uhr auf. Ich brauche am Morgen Zeit, um in Ruhe einen Tee zu trinken und den Tagesablauf im Kopf durchzugehen und zu planen. Nach sechs Uhr bin ich dann im Büro. Gestern musste an einigen Besprechungen bezüglich der Einsatzpläne und der Baustellenabläufe teilnehmen und mit Architekten Termine präzisieren und offene Details klären. Auch administrative Arbeiten standen auf der Liste. Zu Mittag essen konnte ich mit meiner Frau zu Hause. Bis zum späten Abend war ich in unserer Ausstellung, wo ich die Kunden beriet – eine meiner liebsten Tätigkeiten.

## WAS WAR IHR HIGHLIGHT IM LETZTEN MONAT?

Kürzlich wollte ein Paar seine Bäder renovieren. Bei der Besprechung und Präsentation der Möglichkeiten waren sie von unserem Produkt so begeistert, dass sie das gesamte Haus mit Bodarto-Produkten modernisieren wollten.

## STECKBRIEF

Name

Rolf P. Muri

Alter

58 Jahre

Name der Firma

Bodarto by Muri + Partner AG

Funktion

Inhaber und Geschäftsführer

Leidenschaften

Motorsport, feines Essen in gepflegtem Ambiente, Ausspannen in der freien Natur, Weinkultur

Besonderheit

Seit 1999 ist es mir eine Freude, zu sehen, mit welchem hohen Qualitätsbewusstsein meine Mitarbeiter die Bodarto-Boden- und -wandbeläge ausführen.

## WAS WAR IHRE GRÖSSTE BERUFLICHE HERAUSFORDERUNG?

Als Quereinsteiger im Bereich Bodenbeläge war es eine Herausforderung, ein Produkt zu entwickeln, das ohne Kunststoff materialtechnisch funktioniert und die hohen Anforderungen erfüllt. In Zusammenarbeit mit einem Mineralogen entwickelten wir Schritt für Schritt die fugenlosen Beläge.

## UND WELCHES IHR GRÖSSTER ERFOLG?

Der grösste Erfolg war es, dass wir mit unseren fugenlosen Bodenbelägen alle Wohnflächen salonfähig machen konnten. Wir haben den Markt bereichert. Darauf bin ich sogar etwas stolz.

## WO SEHEN SIE SICH IN FÜNF JAHREN?

Gerne würde ich weiterhin in der Entwicklung und im Hintergrund arbeiten. Es wäre toll, wenn sich noch mehr Synergien mit Unternehmen im Innenausbau ergeben würden, so könnten wir unseren Kunden noch mehr Service bieten.